

## **NIEDERSCHRIFT**

über die 11. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften  
vom 08. April 2008

### **Tagesordnung:**

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Beratung und Empfehlung der Haushaltssatzung 2008
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

### **Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften, Herr Gerhard Brömer, eröffnete die Sitzung und begrüßte die Mitglieder des Ausschusses und des Gemeindevorstandes. Anschließend stellte er die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Einwände gegen die Ladung und die Tagesordnung sowie das Protokoll der letzten Niederschrift wurden nicht erhoben. Das Protokoll ist damit anerkannt.

### **1. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Bürgermeister Aurand teilte mit, das für die Sanierung der Brücke beim Kindergarten in Rittershausen erhebliche Kosten anfallen werden. Die Brücke ist nur mit PKW befahrbar, von größeren Fahrzeugen, wie z.B. LKW, sollte die Brücke nicht befahren werden.

Die entstehenden Kosten werden durch ein Ingenieurbüro geprüft. Bei einer ersten Kostenschätzung ist von ca. 100.000,00 EUR auszugehen. In der nächsten Beratungsrunde der Ausschüsse sowie in der Gemeindevertretung am 09. Juni 2008, ist eine entsprechende Vorlage der Verwaltung bzgl. der Sanierung der Brücke und der Zurverfügungstellung von Haushaltsmitteln im Vorgriff auf den ersten Nachtrag vorgesehen.

Die „Ishibashi-Anlage“ im Ortsteil Steinbrücken soll neu gestaltet werden. Hierzu stellte Bürgermeister Aurand einen Vorentwurf in Form einer Skizze dar. In die Neuanlage sollen neben einer japanischen Brücke, Ruhebänk und nachgestellten Bachlauf aus Kieselsteinen auch die bereits vorhandenen Gedenksteine eingebunden werden. Die alten Bäume auf der Anlage wurden bereits gefällt. Die Restarbeiten werden von der Bauabteilung ausgeschrieben.

### **2. Beratung und Empfehlung der Haushaltssatzung 2008**

Da erstmals ein Haushaltsentwurf nach doppischen Gesichtspunkten vorlag, schlug Bürgermeister Aurand auf Nachfrage von Herrn Brömer vor, alle Produkte/Kostenstellen aufzurufen.

Der Vorsitzende, Herr Brömer ging einzeln die Produkte 011 bis 400 durch.

Folgende Produkte erläuterte Bürgermeister Aurand auf Nachfrage :

Produkt 132- Friedhofs- und Bestattungswesen:

z.B ist auf dem Friedhof Berg die Erweiterung der Urnenwand vorgesehen.

Produkt 336.13 Umlage Hallenbad:

Der Haushaltsansatz für die Umlage Hallenbad wird in diesem Jahr auf 66.000 €angesetzt

Produkt 332.13 Abwasserverband:

Aufwendungen Allgemein 793.000 €

Auf Nachfrage von Herrn Brömer bezüglich Änderungen im Stellenplan, erklärte der Bürgermeister, außer den Nachfolgeregelungen im Rahmen der Altersteilzeit werde lediglich eine zusätzliche Gärtnerstelle geschaffen, eine halbe Stelle, die bisher unbesetzt war, wird dafür gestrichen.

Anschließend trug der Vorsitzende die Investitionen aus dem Gesamtfinanzplan einzeln vor. Hier sei das größte Finanzvolumen für die Renovierung der MZH in Rittershausen angesetzt, so Bürgermeister Aurand. In drei Jahren sind 900.000,00 EUR eingeplant. Nach kurzer Beratung stimmte der Ausschuss für Umwelt, Bau und Liegenschaften einstimmig dem vorgelegten Entwurf der Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008 zu und empfiehlt der Gemeindevertretung die Annahme in der vorliegenden Fassung.

### **3.Grundstücksangelegenheiten**

### **4.Verschiedenes**

Ausschussmitglied Ingo Kaufmann erkundigte sich über die Überwachungskamera an der neuen Sporthalle am Hammerweiher. Bürgermeister Aurand teilte mit, die vorhandene Kamera werde neu eingestellt, dadurch sei eine bessere Überwachung möglich.

Herr Brömer machte den Vorschlag, die Vereine sollten nach Beendigung der Aktivitäten in der neuen Sporthalle die Räumlichkeiten kontrollieren, dass niemand, wie bereits vorgekommen, eingeschlossen wird.

Herr Friess erkundigte sich nach den Bauarbeiten am Radweg Hammerweiher (L 3043). Sobald die Witterung es zulasse, werden die Bauarbeiten wieder aufgenommen, so Bürgermeister Aurand.

In der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Bau und Liegenschaften am 03. Juni 2008, soll ein Gestaltungskonzept bezüglich der Freizeitanlage am Hammerweiher vorgelegt werden. Herr Kerl von der Biebertaler Planungsgruppe wird das Konzept in der Sitzung vorstellen. Es wurde vereinbart, eine gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für Jugend, Sport, Freizeit und Soziales durchzuführen, um das Konzept beiden Ausschüssen gemeinsam vorzustellen.

Herr Brömer bat darum, vorab einen Vorentwurf des Konzeptes für den Ausschuss Umwelt, Bau und Liegenschaften zu bekommen. Der Bürgermeister sagte dies für die Ausschussmitglieder beider Ausschüsse zu.

Nach dem offiziellen Teil der Sitzung warfen private Zuschauer die Frage bezüglich der weiteren Nutzung des ehemaligen Asylbewerberwohnheimes „Hotel Wickel“ auf.

Bürgermeister Aurand wies darauf hin, dass es sich hier eindeutig um Privatrecht handelt. Die Anlieger der Nachbargrundstücke regten im Gespräch an, die Gemeinde könne das Objekt erwerben und machten diverse Vorschläge zur weiteren Nutzung.

Der Bürgermeister machte darauf aufmerksam, dass sich der Gemeindevorstand bereits in mehreren Sitzungen mit dem Thema beschäftigt habe. Vermutlich sei das Gebäude abbruchreif und der Gemeindevorstand habe für die Gemeinde Dietzhölztal eine sinnvolle Nutzung bei den preislichen Vorstellungen der Verkäufer ausgeschlossen.

Vorsitzender

Schriftführer